

In einigen Wochen wird ausgegeben:

①

# Um 1800

## Architektur und Handwerk im letzten Jahrhundert ihrer traditionellen Entwicklung

Herausgegeben von

### Paul Mebes

Regierungsbaumeister a. D.

**2 Bände von je 25 Bogen mit etwa 800 Abbildungen.  
Jeder Band in Leinen gebunden 20 M. ord., 14 M. no.  
Freiexemplare 7/6.**

Nicht „Rückkehr zum Biedermeier“ oder gar „Reaktion gegen den neuen Stil“ ist die Losung dieses Buches, dessen Herausgeber es sich zur Aufgabe gemacht hat, das Wertvollste, was auf dem Gebiete der angewandten Kunst um die Wende des vorigen Jahrhunderts geschaffen wurde, als grundlegendes Studienmaterial zu sammeln. Gerade jetzt, wo auch in den Arbeiten der „Modernen“ eine starke Sehnsucht nach Ruhe und Klarheit zum Ausdruck kommt, wird das Werk den „Alten“ wie den „Jungen“ gleich willkommen sein. Mit seinen

### 800 Abbildungen,

denen zum grössten Teil eigene Neuaufnahmen zugrunde liegen, bildet es eine Sammlung muster-gültiger Beispiele von Häusern, Wohnräumen, Möbeln und anderem Hausrat aus jener Zeit, in welcher der zum Selbstbewusstsein erwachte Bürgerstand sich seinen eigenen, echt bürgerlichen Stil im Gegensatz zu dem der Fürstenschlösser schuf. Bürgerlichen Ansprüchen und Bedürfnissen dienen aber auch die weitaus meisten Schöpfungen unserer heutigen Baukunst und die grosse Menge handwerklicher oder industrieller Erzeugnisse, und so liegt die Formenwelt jener Zeit unserem Empfinden und dem wachsenden Verständnis für vernünftige Gestaltung und schlichte Schönheit am nächsten. Ein tieferes Eindringen in jene bescheidene, echt häusliche Kunst wird zur Erkenntnis ihres starken kulturellen Einflusses und des unschätzbaren Wertes führen, den sie auch für unsere heutige Generation noch hat.

**Band I enthält: Strassenbilder; öffentliche Gebäude und Wohnhäuser, Kirchen und Kapellen; Freitreppen, Haustüren, eiserne Gitter; Denkmäler.**